

Große Lösung für Ascholding

Bauausschuss beschließt tragfähiges Verkehrskonzept

Dietramszell – Immer wieder hatten Anwohner gefordert, in Ascholding entlang der Fichtenstraße eine Tempo-30-Zone einzurichten. In der jüngsten Bauausschusssitzung sprachen sich die beteiligten Gemeinderäte jedoch einstimmig dagegen aus, neue Einzelmaßnahmen zur Verkehrsberuhigung zu beschließen. Stattdessen soll für den gesamten Ort ein neues, tragfähiges Verkehrskonzept erstellt werden. Gemäß einem Vorschlag von Landratsamt

und Polizei wird es eine Verkehrsschau geben, bei der laut Bürgermeisterin Leni Gröbmaier „alle Schilder erfasst und auf Sinnhaftigkeit oder Lückenhaftigkeit überprüft werden“. So will man den Schilderwald eindämmen und Missverständnissen vorbeugen. Laut Bauamtsleiterin Elisabeth Schelle hätten Geschwindigkeitsmessungen ohnehin ergeben, dass auf der parallel zur Hauptstraße verlaufenden Fichtenstraße im Durchschnitt nur 28,3 Stun-

denkilometer gefahren werden.

Die Rathauschefin gab allerdings zu, dass die Realisierung eines neuen Konzepts „noch ein bisschen dauert“. Bis es soweit ist, sollen weitere Geschwindigkeitsmessungen der Verkehrsüberwachung erfolgen. Gemeinderat Thomas Kranz (FW) sprach sich dafür aus, diese auch auf andere Straßen auszuweiten. Entsprechende Vorschläge der Bürger seien jederzeit willkommen, so Gröbmaier. cw